

Ab 1977 gelang es der **1. Herren-Mannschaft** der Tischtennisabteilung des TuS Bega 09, den Namen des Vereins über die Grenzen Lippes hinaus bekanntzumachen. In diesem Jahr wurde nämlich der Aufstieg in die Bezirksklasse geschafft und zwar mit 44:0 Punkten! Seit diesem Aufstieg ist es der 1. Mannschaft vergönnt, zu den Spitzenmannschaften Lippes zu zählen und außerdem bis zum heutigen Tag ihre Punktspiele auf Bezirksebene durchführen zu können.



*Meistermannschaft 1976/77, Aufsteiger in die Bezirksklasse
v.l.n.r. Jochen Schließauf, Volkhard Niere, Horst Spelter, Klaus Plöger, Rolf Hütte,
Rüdiger Niere.*

Zwei Jahre konnte sogar die Klasse der Landesliga gehalten werden, dann wurde es zu schwierig, nur mit Nachwuchs aus eigenen Reihen dieses Niveau zu halten. Immerhin befinden wir uns seit 17 Jahren ununterbrochen mit der 1. Mannschaft im Bezirk; wesentlich geprägt wird sie durch zwei Namen, nämlich den "Niere-Brothers **Pin und Jupp**", die von Anfang an erfolgreich mitwirkten und mit dem Namen TT Bega fest verbunden sind.

Die **2. Herren-Mannschaft** ist seit 1968 aktiv und pendelte im wesentlichen immer zwischen der 1. Kreisklasse und der Kreisliga, stieg aber im letzten Jahr unter der Leitung unseres "alten Haudegen" **Bönne Niemeier** in die Bezirksklasse auf. Ein großes Wagnis ?

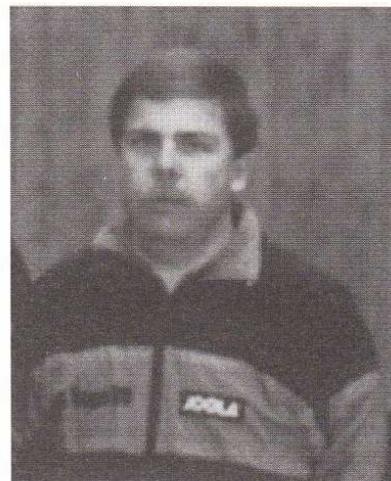


„Bönne“ Niemeier

Die „legendäre“ **3. Herren-Mannschaft** wurde 1971 ins Leben gerufen, war nach 2-jährigem Anlauf 11 Jahre lang in der 2. Kreisklasse und 9 Jahre hintereinander in der 1. Kreisklasse engagiert und wagte durch die Meisterschaft 1993 unter der bewährten Regie der schon seit der Jugend spielenden "**Pott-Brüdern**" **Jürgen und Andreas** den Schritt in die Kreisliga.



Andreas Pott



Jürgen Pott

Dieses Experiment ging schief und die Mannschaft befindet sich nunmehr wieder in heimischen Gefilden der 1. Kreisklasse.

Natürlich müssen wir erkennen, daß wir bei den drei oberen Mannschaften an die Grenze des Möglichen gelangt waren, vor allem, wenn wir an 2 Dingen festhalten:

1. wir sind bestrebt, Spieler im wesentlichen nur aus eigenen Reihen aufzubauen und einzusetzen
2. finanzielle Zuwendungen für Spieler - sprich Bezahlung darf in unserer Abteilung niemals ein Thema sein oder werden!

Eine **4. Herren-Mannschaft**, oft das Auffangbecken "bemooster Häupter", d.h. hier fühlen sich die "Älteren Herren" besonders wohl, entstand 1972 und spielt mit 2 Jahren Unterbrechung fast ausnahmslos in der 2. Kreisklasse.

Im Jahr 1984 entstand gar eine **5. Herren-Mannschaft**, doch trotz Aufstiegs mußten wir sie 1990 wieder zurücknehmen. Seit 1993 gibt es sie wieder, wobei sie in diesem Jahr auf Anhieb Meister der 3. Kreisklasse wurde!

Die "High-lights" der letzten Jahre waren ganz ohne Zweifel unsere **Damen**. Die **1. Damen-Mannschaft** entstand im Jahr 1977 und gipfelte 1981 in der Meisterschaft der Bezirksklasse - aber endete auch gleichzeitig damit, denn aus beruflichen Gründen fiel die Mannschaft auseinander.

Ein großer Erfolg war 1978 bei den Damen zu erwähnen: Unsere neu hinzugekommene Spitzenspielerin **Birgit Schröder** aus Schwelentrup wurde **Lippische Meisterin der Damenklasse A**. Auch in der Lippischen Rangliste lag sie mit vier anderen Spielerinnen gemeinsam auf Platz 1.



Birgit Schröder